

Aus der Provinz.

Schweh. 10. November. Zur Erleichterung des Besuchs des Stadttheaters in Bromberg durch die Bewohner der an der Bahnstrecke Bromberg-Terespol-Schweh gelegenen Ortschaften und deren näheren Umgebung wird die Eisenbahn-Verwaltung auf Ansuchen der Direktion des Bromberger Stadttheaters am Donnerstag, den 22. November und Donnerstag, den 13. Dezember d. Js., einen Personen-Sonderzug mit zweiter und dritter Wagenklasse zur Rückfahrt von Bromberg nach Schweh wie folgt verkehren lassen: Abfahrt Bromberg 11.15 Ab., Maximilianowo 11.27 A., Mohrborn 11.40 A., Prust 11.50 A., Parlin 11.59 A., Terespol 12.09 B., Mühle Schönau 12.25 B., Schweh Ankunft 12.32 B.

Graudenz. 10. November. Der Magistrat hat unter Berücksichtigung der immer noch herrschenden Kahlennoth und zur Bewegung der Preistreiber den Beschluß gefaßt, eine größere Menge Kohlen von der k. k. Centralverwaltung der k. k. Bergwerke „Königliche Lufte“ in Glatze anzukaufen zur Abgabe an die Einwohner von Graudenz in kleinen Posten zu den Selbstkosten.

Rosenberg. 10. November. Von dem im vorigen Jahre von der Landbank in Berlin aufgekauften Rittergute Emilianhof ist das 600 Morgen große Restgut an Herrn Böttner aus Bromberg verkauft worden. Auf den übrigen, kleineren Grundstücken haben sich zum Theil Glatzer angesiedelt.

Elbing. 10. November. Forstsrath Runge war infolge der heftigen Angriffe aus Stadtverordnetenkreisen um einen Urlaub und um seine Entlassung aus dem städtischen Dienste gekommen. Auf ein Ersuchen der Stadtverordneten hat sich Forstsrath Runge bereit gefunden, das Urlaubs- und Entlassungsgesuch zurückzuziehen.

Wartenburg. 9. November. In der Drogenhandlung des Herrn Apothekers Kapeller erfolgte heute eine Explosion, die dadurch entstanden sein soll, daß der Laufbursche einem kleinen Benzinkanon mit Licht zu nahe gekommen ist. Das Schaufenster und die Fensterscheiben der Eingangstür wurden vom Luftdruck zerkümmert, sowie einige Waaren verjagt. Das Feuer wurde bald gelöscht. Der Laufbursche und der junge Mann, die sich im Laden befanden, blieben unverletzt.

Posen. 10. November. Das Fenster der Zukunft nennt Herr Tischlermeister Adolf Poffel, Thiergartenstraße 8, eine Erfindung, die er uns gestern vorführte. Es ist ein Zimmerfenster von ganz eigenartiger Konstruktion, deren Vorzug in erster Linie darin besteht, daß durch den Fortfall des Längsbalkens und sonstiger bei gewöhnlichen Fenstern zum Befestigen der Scheiben üblicher Holztheile eine größere Lichtfülle in die Zimmer fluthen kann. Statt in Angeln ruht das Fenster auf verstellbaren Querschäften, welche seine vortheilhafte Oeffnung und bequeme, gefahrlose Reinigung der Scheiben ermöglichen. Eine äußerst sinnreiche automatische Vorrichtung, die auch leicht zu handhaben ist, verhindert das Eindringen von Zugluft. Herr Poffel hat seine Erfindung bereits auf der letzten Posener Gewerbeausstellung gezeigt und will sie nunmehr, nach Durchführung einiger Verbesserungen, dem praktischen Gebrauch übergeben, wo sie sich zweifellos bewähren wird.

Meineidsprozeß Masloff.

Ronitz, 10. November.

(Schlußfassung.)

Der Meineidsprozeß hat, wie wir bereits am Sonnabend Abend durch Extrablatt mittheilten, mit der Verurtheilung des Arbeiters Masloff und seiner Schwiegermutter, der Gesindevermieterin Ros, geendet, während Frau Masloff und deren Schwester, Frau Berg, freigesprochen wurden. Der Erste Staatsanwalt Settegast gelangte in seinem Plaidoyer zu dem Schlusse, daß die Angeklagten wissenschaftlich Meineid geleistet hätten. Gleichzeitig sei es, ob die Staatsanwalt gegen den früheren Abbeater Zsarelski das Schuldig beantragte, gleichzeitig sei es, ob der jüdische Fleischermeister Eisenstadt in der Nacht zum 12. März im Krankenhause war und ob Moritz Lewy mit Winter verkehrt habe. Die Verhandlung habe auch nicht den geringsten Anhalt für den Überglauben Lewys ergeben, daß die Juden es für notwendig halten, Christen abzuschlachten, um Blut zu haben. Alle Umstände sprächen dafür, daß die Angeklagten einen wissenschaftlichen Meineid geleistet hätten. Die Beweisaufnahme hätte ergeben, daß die beschworenen Behauptungen der Angeklagten nicht wahr sein können. Der Oberstaats-

anwalt Laus schloß sich den Ausführungen des Ersten Staatsanwalts an und beantragte das Schuldig für die Angeklagten wegen Meineids, da schwere Widersprüche vorlägen und für ihre Behauptungen kein Beweis erbracht worden sei. Bertheidiger Dr. Vogel gab der Meinung Ausdruck, daß die Familie Lewy der That dringend verdächtig erscheine, positive Unterlagen für diese Behauptungen lägen allerdings nicht vor. Es liege die Wahrscheinlichkeit eines Ritualmordes vor. Die Angaben der Angeklagten halte er für richtig, Masloff's Widersprüche betrafen nur nebensächliche Punkte. Ähnliches führte der Bertheidiger der Frau Ros, Hunrath, aus. Auch die Bertheidiger Heyer und Zielinski waren bemüht, nachzuweisen, daß der Verdacht gegen die Juden in der Verhandlung nicht befestigt worden sei, und bezeichneten die Untersuchung für unzureichend, von Anfang an. Sämtliche Bertheidiger plädierten für Freisprechung ihrer Klienten. Nach einer Erörterung des Oberstaatsanwalts zogen sich die Geschworenen zur Beratung zurück. Sie bejahten die Schuldfrage gegen Masloff in einem, gegen Frau Ros in zwei Fällen unter Anerkennung, daß der Meineid geschworen sei. Frau Masloff und Frau Berg wurden für nichtschuldig erklärt. Der Staatsanwalt beantragte gegen Masloff 4 Jahre Zuchthaus und 5 Jahre Ehrverlust, gegen Frau Ros 9 Jahre Zuchthaus und 10 Jahre Ehrverlust. Der Gerichtshof erkannte unter Annahme mildernder Umstände gegen Masloff auf 1 Jahr Zuchthaus und gegen Frau Ros, ebenfalls unter Annahme mildernder Umstände auf 2 1/2 Jahre Zuchthaus. Das Publikum zeigte nach der Urtheilsverkündung eine lebhaft Theilnahme für die Verurtheilten.

Thornener Nachrichten.

Thorn, den 12. November.

* [Kann die Polizei die Hausbesitzer zwingen, die Häuser verputzen zu lassen?] Diese für Hausbesitzer so wichtige Frage ist jüngst durch das Obergericht entschieden worden. Die Polizeibehörden sind danach gesetzlich berechtigt, Anordnungen zu erlassen, nach denen Hausbesitzer ge-

halten sind, innerhalb einer gewissen Frist die Straßenfronten ihrer Häuser verputzen oder ausfügen zu lassen, und Zuwiderhandlungen gegen solche Vorschriften zu jähnden; im Unterlassungsfalle können sie die Arbeiten zwangsweise auf Rechnung der Säumnigen ausführen lassen und die Kosten im Wege des Zwangsverfahrens von ihnen einziehen.

* [Im Erm Lande] wird jetzt fleißig Stimmung zu machen gesucht für Umwandlung der Bahnstrecke Robbelbude—Allenstein—Soldau in eine Vollbahn. Andererseits soll die Umwandlung der Weichselstädtebahn Thorn—Marienburg in eine Vollbahn beschlossene Sache sein. Elbing wird gut thun, alle diese Vorgänge genau im Auge zu behalten und vor allen Dingen auf eine bessere Verbindung mit dem Erm Lande, unserem natürlichen Hinterlande, bedacht zu sein. Wir wohnen so sehr nahe am Erm Lande, aber eine Reise nach dort dauert beinahe länger als nach Berlin. Jedenfalls ist eine Hin- und Rückreise nach der Reichshauptstadt ebenso schnell durchzuführen als nach Wehlhoff.

* [Auszeichnung städtischer Förster.] Nach neuerer Bestimmung kann für städtische Förster anlässlich ihres fünfzigjährigen Dienstjubiläums bezw. ihres Uebertrittes in den Ruhestand der Kronenorden 4. Klasse als erste Auszeichnung in Antrag gebracht werden, wenn die in Vorschlag Gebrachten dieselbe forsttechnische Vorbildung besitzen, wie die königlichen Förster, wenn sie ferner selbstständige Nebstverwalter sind und sich um die Hebung des Kulturzustandes der Wäldungen besonders verdient gemacht haben, auch sowohl nach ihrem Bildungsgrade wie nach ihrer gesellschaftlichen Stellung zur Verehrung der in Rede stehenden Auszeichnung unbedenklich geeignet erscheinen.

Vermischtes.

Das Eisenbahnunglück in Offenbach. Die über den Unfall angestellten, noch nicht abgeschlossenen Untersuchungen haben Folgendes ergeben: Nach Angabe des Zugpersonals beträgt die Zahl der im D-Zuge Nummer 42 zu Tode gekommenen Personen höchstens sechs, darunter die Wartefrau. Der Lokomotivführer des D-Zuges hatte wegen starken Nebels das Haltesignal

Neue Moden.

Der Liebenswürdigkeit der Redaktion der „Modenwelt“ und „Illustrirten Frauenzeitung“ danken es unsere Leserinnen, daß wir ihnen bereits heute einiges davon mittheilen dürfen, was die genannten Blätter in der Nummer vom 15. Nov. erzählen:



Salbanschießendes Prinzesslein.

wähnt bleiben darf die reiche Ausstattung des unteren Randes, der mit Plüsch-Ansatz, auf- und untergelegten Volants und Rüschen aus Chiffon oder Tüll des Obergewandes wirksam zu stützen hat. Für dieses sind die düftigen Gewebe stets die reizvollsten: Das Schönste ist wohl ein ganz klarer und dabei doch fester Tüll mit kleinen Broché-Mustern: Punkten, Böchern und Blättern. Glatte Chiffon sollte eigentlich nur von klassischen Schönheiten gewählt werden, die gerade das anbrechloseste Gewand am besten hebt; mehr oder

weniger hübsche Gesichter bedürfen einer schmeichelnden, wirksameren Fülle, wie sie sich in den mit feinen feinen Streifen und Carreaux oder auch discret mit Gold gemusterten hauchdünnen Gaze-Geweben bietet; auch Etamine, mit Streifen oder Schlangenslinien in Selbe gemustert, darf noch zu den eigentlichen Ballstoffen gerechnet werden. Daneben sind als weniger durchsichtige, aber durchaus



Hoch und ausgeschnitten zu tragendes Gesellschaftkleid.

Kleid mit Blendengarnitur.

Morgenrod mit Mädchen.

düftige Gewebe, gauffrirter Seiden-Muslin zu nennen, die das feine Unterkleid entbehren können. Diese leiten über zu den Stoffen für Gesellschaftskleider, für die Wolle mit Selbe in Jacquard-Mustern ein beliebtes Material bildet, ferner feinfädiger Alpaca und Panama, schmal gestreift oder broschirt. Woll-Etamine, Grenadine, Voile, Serge und Diagonal geben in hellen Farben ebenso hübsche jugendliche Festgewänder, wie die seidenen Taffette die Bengaline und Bonges mit ihren feinen Rüschen-, Blümchen- und Streifenmustern. All diese Stoffe wirken um so eleganter, je ein-

facher die Machart ist: Faltenrock, Faltentaille mit kleiner Spitzenpasse und selbendem Gürtel (siehe Abb. 1 „Die Modenwelt“ vom 15. Oktober), — das ist eine klassische Grundform, die durch eine der verschiedenen halblangen oder getheilten Ärmel-Varianten ihr diesjähriges modernes Gepräge erhält. Auch die stilvollen Pariser Modelle, Abb. 71 und 75—77 der heutigen Nummer,

dürfen dem jungen Mädchen ebenso wie der reiferen Frau als Vorlage dienen. Ist es doch eine wunderbare Eigenschaft der meisten heutigen Modestoffe, daß sie kaum einen Unterschied des Alters kennen, und dieser meist nur in der Wahl der Materials und der Ausstattung zum Ausdruck kommt. Desto mehr aber muß die Figur der Trägerin bei der Wahl der Machart in Betracht gezogen und vor allem die alte Grundregel, daß Querlinien in Schnitt und Garnitur voller und zugleich kleiner, Längslinien schlanker und zugleich größer erscheinen lassen, berücksichtigt werden.

Eine reizende alte Modetracht ist wieder „neuer“ als sie es je war. Mit Freude werden schlanke biegsame Gestalten den Rod in „plissé soleil“ begrüßen, — welcher, der Mode gemäß, die Hüften ganz glatt umspannt und sich erst unter diesen in die von der Maschine eingebrannten Falten legen darf, die oben spitz, unten etwa 8 cm breit sind. Die leichten düftigen Stoffe der Abend-Toilette kommen dieser Mode besonders zu statten.

Je jünger die Trägerin, desto weniger Garnitur! Blumen oder eine Bandschleife am Ausschnitt, allerhöchstens beide vereint! Die Blumen müssen voll und schön, die Schleifen flott und aus gutem Wande sein.

Die ausführlichen technischen Beschreibungen zu den hier im Kleinen wiedergegebenen Illustrationen, wie die Schnitte zu denselben, sind in der Modenwelt vom 15. November enthalten. Sämtliche Schnitte können aber auch gegen Einsendung von 50 Pfg. für Porto und Spesen direkt vom

Schnittmuster-Atelier der „Modenwelt“ und „Illustrirten Frauenzeitung“ Berlin W. 35., Potsdamerstraße 38, bezogen werden.



Kleid mit kurzer Schnebentaille.



Fächer, Aermelaufsatz und Stehragen in irischer Spitzenarbeit.

am Block 11 zu spät bemerkt und dieses überfahren. Er drückte den zum Stehen gebrachten Zug zurück bis über das Blocksignal hinaus. Dieses war inzwischen von der Station Offenbach entblockt worden. Der Bahnwärter nahm an, daß der an ihm vorbeifahrende, im Nebel verschwundene D-Zug weiter fahren würde, zog deshalb das Blocksignal nachträglich auf freie Fahrt und legte es dann wieder vorschriftsmäßig, wodurch die zurückliegende Strecke bis Mühlheim entblockt wurde. Eine andere Darstellung lautet: Die Lokomotive des Personenzuges schnitt den letzten Wagen des D-Zuges, einen der bekannten Schlafwagen, im wahren Sinne des Wortes nach rechts und links in zwei Hälften. Der Dampf der Heizung strömte sofort aus, und der Gasbehälter explodierte. Der furchtbare Anprall drückte den letzten Wagen auf den nächsten, ebenfalls einen Schlafwagen, der in die Höhe gehoben wurde, während die beiden weiteren Wagen nebst dem Packwagen auf dem Geleise stehen blieben. Durch die Explosion des Gases wurden die Trümmer des letzten Wagens augenblicklich in helle Flammen gefegt. Die in dem zertrümmerten Wagen befind-

lichen Reisenden sind alle umgekommen; wer nicht durch die Gewalt des Zusammenstoßes den Tod erlitt, fand ihn in den Flammen. Ein Herr machte den Versuch, aus dem Fenster zu steigen; er hatte das eine Bein über das Fenster gelegt, als er in die hinter ihm lohenden Flammen versank und dort den Tod des Verbrennens erlitt. Unter den Verwundeten befinden sich Schaffner Harke aus Berlin, dessen Sohn als verbrannt vermutet wird, der Schaffner Koch, Weinbändler Mary aus Frankfurt a. M. und der Reisende Bernadomisch aus Rußland. Getödtet ist die Frau des Direktors Hoffmann vom Mainzer Gasapparat- und Gusswerk, die von einem Besuche bei Verwandten in Berlin zurückkehrte, das Ehepaar Willy und Elise Fuchs-Pomburg v. d. H., Joseph Feldel-Frankfurt a. M., Dr. Freitag-Schnebeck a. Elbe, Fräulein Jungermann-Berlin, Fräulein Pöschhammer, Institutsbesitzerin in Lauenburg, eine Schwester des Generalleutnants Pöschhammer, eine Aufwartefrau aus Berlin, Herr Hofbrück. Dagegen ist die Frau des Parfümeriefabrikanten Gustav Lohse aus Berlin, die nach Berichten aus Frankfurt a. M. dort in einem

Hotel verwundet liegen sollte, mit ganz unbedeutenden Hautabwürfungen an der einen Hand davon gekommen. Im Laufe des Vormittags traf der Eisenbahnminister v. Thielen an der Unfallstelle ein. Wie die „Offenb. Ztg.“ aus zuverlässiger Quelle erfährt, gehe aus den aufgefundenen Leichenresten mit Sicherheit hervor, daß bei dem Eisenbahnunglück mindestens 10 Menschen umgekommen sind.

Böln, 9. November. Justizrath Lauff, Vater des Dichters gleichen Namens, der seit über einem Menschenalter eine angelegene Stellung in Köln einnimmt, vollendete gestern in vollständiger körperlicher und geistiger Frische sein 80. Lebensjahr. Aus diesem Anlaß wurde ihm der Titel Geheimer Justizrath verliehen.

Für die Redaktion verantwortlich R. Lambert in Thorn

Handelsnachrichten.

Ämtliche Notierungen der Danziger Börse.

Danzig, den 10. November 1900.
Für Getreide, Hülsenfrüchte und Oelarten werden außer dem notierten Preise 2 M. per Tonne logenante Factorei-Prämie und 1 M. per Tonne logenante Factorei-Prämie zuzüglich des Aufwandes an den Verkäufer bezahlt.

Weizen per Tonne von 1000 Kilogr.
inländisch hochwertig und weiß 750—820 Gr. 144 bis 151 M.
inländisch bunt 766—783 Gr. 143—146 M.
inländisch roth 756—777 Gr. 143—145 1/2 M.
Roggen per Tonne von 1000 Kilogramm per 714 Gr.
Normalgewicht
inländisch großkörnig 723—768 Gr. 122—123 1/2 M.
Gerste per Tonne von 1000 Kilogr.
inländisch große 688—709 Gr. 127—134 M.
Erbsen per Tonne von 1000 Kilogr.
transito Vitoria 150 M.

Ämtl. Bericht der Bromberger Handelskammer.
Bromberg, 10. November 1900.

Weizen 143—146 Mark, abfallende Qualität unter Roggen, gesunde Qualität 128—132 M., feuchte abfallende Qualität unter Roggen.
Gerste nach Qualität 126—134 M., Brauware 135 bis 142 M.
Futtererbsen nominell ohne Preis.
Kocherbsen 160—170 Mark.
Hafer 135 M.

Der Vorstand der Producten-Börse.

203. Königl. Preuss. Klassenlotterie.

4. Klasse. Ziehung am 10. November 1900. (Form.)
Für die Gewinne über 220 M. sind in Parenthese beigefügt.
(Ohne Gewähr. N. St.-N. 1. 3.)

64 159 225 84 352 483 575 827 601 2 761 1196
228 97 459 558 94 688 779 2197 215 98 326 625 72
866 71 983 3056 177 258 862 925 4062 171 496 526
696 735 909 5005 148 209 31 40 458 596 609 46 (300)
54 805 6002 (500) 13 57 151 53 405 69 554 891 902
7472 588 (300) 757 812 25 8066 90 106 380 469 82
524 96 (1000) 666 707 833 9101 19 (500) 280 343
434 656
10083 184 227 (1000) 366 465 739 46 76 (1000)
811 914 83 (500) 11002 39 208 11 370 94 461 588
12136 249 761 64 802 (1000) 13074 168 90 296 302 48
98 446 726 63 (500) 814 27 70 14005 17 41 130 53
585 838 72 914 15210 (1000) 40 84 326 419 90 666 750
845 903 16238 (500) 40 441 84 511 71 711 837 43
17019 74 295 345 83 98 680 18001 260 335 62 591 (300)
922 36 19321 30 41 55 588 805 77
20040 57 122 27 88 75 448 713 99 (300) 870 934 49
21424 47 620 964 84 22041 21 407 (3000) 728 849
935 22137 842 24139 96 297 404 67 805 59 (300)
965 25719 21 57 158 (300) 85 251 79 637 796 889
26191 99 228 41 70 349 61 62 (300) 763 27075 243
78 442 85 561 600 726 (300) 847 50 960 28010 61 126
140 452 648 59 954 29036 66 318 506 43 724 45
883 987
30159 (300) 219 447 543 944 31025 264 337 563
35 32162 71 362 91 601 730 933 39 35043 70
135 (3000) 60 242 779 878 84 34177 316 33 465
735 850 93 35007 13 98 381 611 885 50 36077 167
279 451 581 611 83 827 70 37030 66 309 34 69
453 76 505 635 66 (3000) 749 850 56 974 38038
42 191 450 605 (300) 96 629 709 873 920 39060 274
86 415 69 533 910
40252 427 60 565 656 84 959 94 41003 118 218
317 77 421 (1000) 511 50 681 720 32 843 64 42044
225 431 82 500 (1000) 626 50 799 43059 80 124 266
377 81 801 29 977 85 44215 304 21 477 669 71 (1000)
96 914 45034 (500) 74 255 71 788 46154 280 319 518
600 810 47104 248 379 432 (500) 75 91 98 796 48029
206 36 355 68 527 649 77 789 866 (3000) 986 98
49026 122 (300) 76 332 (500) 57 546 84 (3000) 657
734 804 19 949
50220 360 536 684 88 888 98 911 69 51026 70 368
413 27 546 759 909 14 52001 66 205 356 75 429 554
625 871 981 53216 (3000) 50 335 67 410 566 673 891
941 54544 (3000) 679 728 57 953 55143 56 (500)
240 (500) 353 437 66 918 56242 472 610 776 94
57090 (1000) 362 86 545 (3000) 756 854 911 30
58002 363 71 450 84 505 (500) 692 759 939 69 59019
64 137 88 536 601 90 986
60225 39 60 309 33 79 85 419 49 960 677 726
61013 250 555 92 625 62 728 29 96 954 (3000)
62073 338 507 19 601 63059 107 43 66 329 409
586 843 64 987 64068 96 252 433 (500) 62 627 711
72 98 835 55 945 65030 (1000) 38 250 321 64 503
(3000) 788 (500) 812 66006 31 95 713 53 73 817
(1000) 56 67034 63 (300) 312 14 29 72 417 512 36
701 (1000) 65 835 72 68057 110 97 306 404 8 24 66
83 631 936 69583 695 (1000) 745 890 911
70437 (500) 58 (1000) 66 619 770 985 71171 332
623 33 734 852 72070 (3000) 105 200 44 722 900
(1000) 49 73030 96 108 17 83 90 633 66 741 74029
185 509 704 38 872 930 73 75052 (1000) 163 245 54
431 549 78 671 763 821 974 76100 18 376 485 621
42 707 833 946 50 74 77104 310 457 77 615 46 796
809 82 78133 (3000) 46 544 737 61 70 816 79082
117 220 506 12 50 698 (500) 721 989
80081 114 246 311 717 61 85 846 911 13 37 65 91
81028 164 276 81 525 668 78 792 82106 45 97 (1000)
302 34 559 600 59 69 749 883 990 83031 157 310
455 518 697 700 899 (3000) 84187 88 488 553 651
(300) 91 806 901 63 85108 213 67 (500) 392 440 817
(500) 27 77 86147 72 640 915 (3000) 87393 545 621
723 866 82 950 88001 369 (3000) 456 62 81 927 89172
203 551 647 735 93 (3000) 819 909 37 (500)
90020 32 58 423 55 588 636 38 904 91093 245
637 702 27 31 (15000) 45 806 967 92077 142 212
66 90 (300) 357 428 75 510 46 669 704 813 93015 36
276 365 89 494 573 788 827 49 4167 358 475 93 95
522 615 37 712 (3000) 855 (3000) 929 (3000) 86
95005 202 564 796 96288 551 83 799 851 97190 250
72 321 74 98263 302 452 901 (3000) 14 16 36 64
(3000) 99249 88 428 571 955
100053 71 91 531 652 745 837 101031 (1000) 35
121 209 553 87 465 546 99 (1000) 756 854 64 102036
37 54 110 15 29 202 334 60 593 665 103079 514 756
(500) 970 104000 14 65 175 (3000) 81 99 276 399
636 890 992 105038 61 147 671 106152 (300) 240
347 410 40 78 500 14 (3000) 610 739 80 801 39 (300)
107083 161 328 449 695 97 (3000) 725 26 (3000) 46
971 105046 88 141 48 259 (3000) 303 (500) 424 74
540 (500) 641 53 109300 178 81 98 221 368 426 507
73 78 (300) 637 39 77 91 710 67 906 62 78 96
110009 103 45 384 (3000) 85 540 77 80 64 674 707
997 111176 408 585 94 713 31 70 810 41 (3000) 982
112115 17 46 227 66 80 636 40 705 (3000) 850 80

223 113035 191 216 355 742 (300) 805 48 114040 203
460 63 603 64 701 (500) 65 805 84 989 115153 266
411 (500) 116193 286 311 429 81 (300) 614 27 733 869
117013 137 223 368 481 501 73 667 755 802 (300) 7 97
978 118235 (3000) 40 358 434 (1000) 95 859 119021
143 (300) 211 80 329 720 47 836 37
120078 323 480 527 88 966 121027 97 141 244 63
462 501 786 830 59 92 934 40 122033 143 208 22 28
595 780 (300) 967 123333 (300) 55 80 457 550 617
708 861 953 124348 406 58 871 125191 340 446
646 734 126099 131 77 390 467 99 698 736 46 50 840
127086 225 482 851 128082 (300) 132 44 216 91
357 413 78 (3000) 631 746 (3000) 920 129200 65
90 168 218 324 530 83 634 720 932
120229 152 272 91 423 85 558 621 60 64 744 981
131026 83 149 (300) 217 29 87 (300) 423 532 710 11
94 813 (500) 132100 573 89 732 835 900 37 133217
(300) 510 20 772 819 921 52 134137 433 (5000)
135099 141 347 489 (300) 603 (300) 908 (1000) 41
136060 214 341 63 451 608 43 (3000) 750 79 978
137058 95 (1000) 164 75 218 (3000) 89 353 79 594 97
(1000) 723 87 978 138094 54 141 328 (1000) 43 526
35 642 719 29 139005 (5000) 84 (500) 185 378 515 59
88 810 (300) 971
140037 (1000) 332 482 554 81 742 51 885 951 67 87
141134 59 273 309 99 646 710 23 47 843 86 142008
130 230 316 735 81 987 143065 328 68 403 32 581 82
653 144074 124 226 65 70 328 51 59 485 506
145167 209 350 541 47 (3000) 709 916 146092 301
173 212 43 68 72 366 495 (500) 857 147038 97 103
420 42 66 (1000) 574 625 29 52 (3000) 781 890 148123
323 424 60 (300) 580 87 606 43 87 (300) 92 (3000) 976
149024 110 12 320 85 469 89 645 73 727 52 80
918 60
150097 401 63 680 789 846 (1000) 151143 435 517
93 706 (300) 35 965 152324 621 90 845 991 153102
(300) 29 201 16 40 459 68 73 539 (300) 688 713 41
844 975 154099 244 309 503 16 88 754 64 838 920
155172 244 459 70 537 696 703 156016 174 443 56
848 65 (300) 157033 81 283 303 543 158060 168 82
268 90 522 708 859 919 84 159056 128 86 216
34 (1000) 91 327 34 576 742 819 55
160097 (1000) 104 24 277 367 720 824 (1000) 83 925
47 161241 414 44 51 516 44 162001 (1000) 173 (3000)
200 302 779 809 972 82 163240 565 82 632 72 (5000)
96 749 839 50 793 (1000) 164003 67 131 430 577
(300) 735 47 821 165026 72 91 169 281 (500) 322 402
(300) 29 33 (300) 44 700 857 960 65 (300) 166134
277 380 95 650 654 (300) 85 (1000) 779 847 77
167129 235 65 658 882 168010 69 185 99 375 79 88
642 84 705 810 965 169087 247 329 30 474 572 647
784
170458 507 12 659 97 843 58 171072 243 87 342 71
527 782 97 825 947 172140 202 (3000) 16 405 (500)
516 37 52 642 54 740 834 965 173022 302 470 (1000)
174254 359 534 660 723 49 175185 231 (500) 68 81
326 651 79 942 176111 322 (300) 464 74 91 501 14 30
69 84 177301 (300) 8 23 78 85 178018 189 (500) 305
402 46 (500) 734 40 43 807 93 179015 84 95 286 811
180059 484 389 181080 243 78 433 66 90 91 85 872
182256 63 94 565 741 60 891 (300) 940 183031 127
42 358 729 41 862 907 184151 271 84 (300) 425 620
48 75 763 809 88 948 185213 306 55 79 87 97 407
577 97 641 960 94 186127 45 243 (300) 347 439 90 99
989 187036 (1000) 49 130 334 432 47 52 539 44 605
828 959 77 188081 213 46 395 (300) 504 15 (300) 622
55 765 824 57 69 92 927 83 189137 39 231 58 87 (300)
336 433 557 72 684 701 902 85
190037 66 109 43 47 274 488 537 759 969 191571
192011 35 202 44 80 (3000) 343 518 (3000) 21 646
(1000) 736 43 864 82 968 73 (300) 84 193015 241 486
528 46 748 70 859 192449 575 709 23 195034 (500)
54 (500) 228 42 307 50 (300) 454 87 632 42 713 30 839
76 (500) 91 196722 44 893 941 197236 447 198155
208 (3000) 485 556 79 81 (500) 667 701 8 199082 86
152 54 (1000) 79 98 678 (1000) 824 73
200373 (500) 409 505 619 (3000) 850 958 (500) 62
201108 235 352 408 50 722 (1000) 92 807 35 907
(3000) 202290 309 91 441 47 552 822 96 (1000)
921 49 67 203028 35 120 301 620 725 800 996
204090 127 32 87 96 300 716 (500) 18 (500) 62 94
813 43 (300) 205008 336 486 521 635 42 877 87
206277 80 82 302 (3000) 72 (500) 418 36 685 732
930 (300) 207087 120 256 99 356 464 94 633 44
68 734 941 208059 64 139 206342 49 59 446 96 597
649 (300) 700 71 826 39 65 913 30 96 209091 134
(500) 285 340 656 (1000) 776 832 71
210049 367 75 562 (1000) 72 93 619 713 (300) 957
211049 (500) 123 (300) 50 209 408 41 82 563 70 738
77 212161 218 (1000) 396 475 630 48 74 863 213038
117 365 405 62 564 621 719 46 803 86 214132 39 436
85 517 40 87 717 875 974 215148 391 526 43 47 78
99 616 55 70 74 (1000) 826 84 941 216004 151 383
417 61 549 810 29 945 99 217104 317 3 597 723
814 17 218100 66 83 196 341 523 (1000) 75 638 (300)
807 935 219188 209 10 422 530 43 747 (3000) 950
220099 100 3 231 51 (500) 316 37 52 464 778 919
92 221083 130 84 201 62 424 35 585 (500) 631 45 726
905 26 222043 93 207 425 65 (3000) 97 591 674 75
847 223024 135 286 385 456 98 584 832 70 992
224289 489 544 739 53 941 78 225236 324 (500) 92
401 24 557 68

203. Königl. Preuss. Klassenlotterie.

4. Klasse. Ziehung am 10. November 1900. (Nachm.)
Für die Gewinne über 220 M. sind in Parenthese beigefügt.
(Ohne Gewähr. N. St.-N. 1. 3.)

88 114 317 626 774 845 86 929 1249 53 81 626 50
782 838 85 2036 235 305 436 568 622 746 3019 103
234 372 481 85 744 932 57 4020 79 250 76 36 315
508 23 29 63 701 50 813 23 54 930 5011 33 51 82
228 68 335 563 684 6250 465 82 606 51 (300) 712 23
989 7074 234 511 39 66 83 707 941 8010 19 43 65
176 355 400 (300) 509 603 21 31 708 939 8103 16 71
293 561 620 26 67 702 34
10028 156 331 76 438 42 79 (1000) 539 786 11028
242 89 (300) 453 554 628 (500) 702 51 873 (300) 12060
66 148 235 661 (300) 794 817 12161 300 83 428 508 9
54 602 59 753 56 851 983 86 97 14011 (300) 518 813
15034 127 (5000) 296 (300) 374 416 54 631 89 818
22 41 (300) 16014 88 119 21 536 610 754 817 17120
362 (500) 567 990 18064 139 68 247 312 469 631 738
892 56 96 902 5 42 19400 687 82 730 38 871 65 983 98
20336 459 504 62 775 (300) 96 21041 44 158 71 401
67 574 633 901 22162 208 92 (300) 367 429 32 57 67
543 683 700 803 10 22307 581 605 91 822 75 955 67
24082 173 286 314 43 488 536 653 759 830 62 (300)
25073 128 381 481 95 728 891 965 (300) 26081 145
237 75 434 (300) 595 (300) 606 37 44 803 27043 45
(1000) 69 172 333 68 861 28074 113 42 61 254 80
354 531 694 29147 305 407 533 626 67 711
31001 87 (300) 374 458 612 774 88 31091 96 98